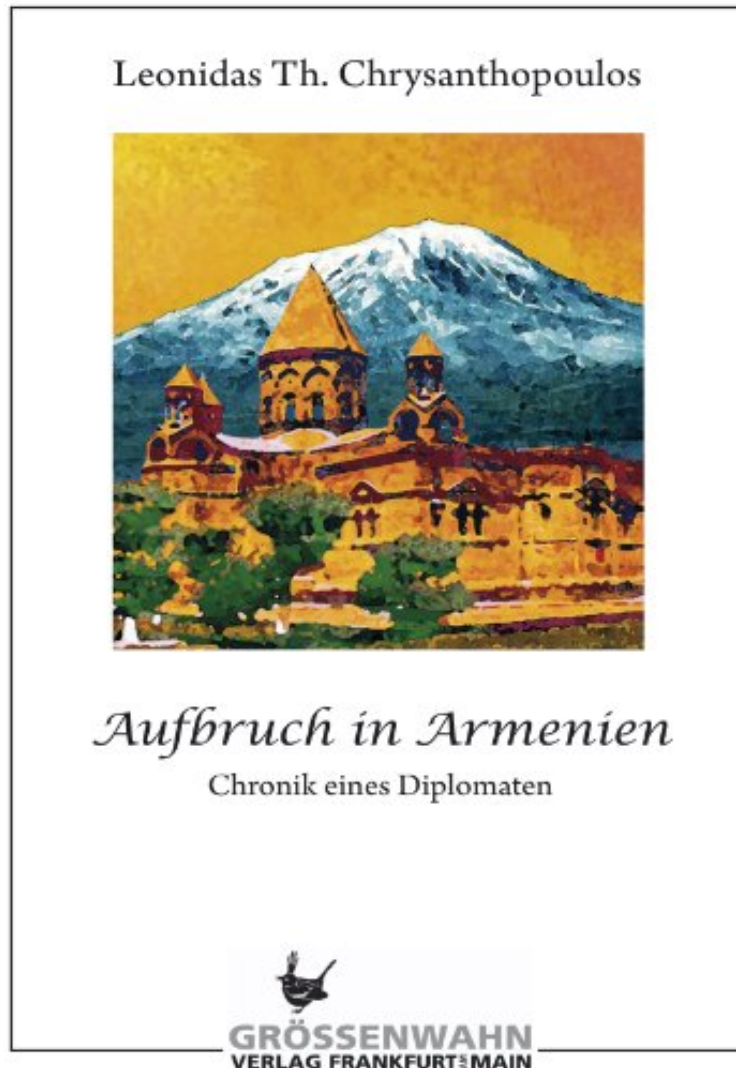


(Read ebook) Aufbruch in Armenien: Chronik eines Diplomaten

## Aufbruch in Armenien: Chronik eines Diplomaten

Von Leonidas Chrysanthopoulos  
ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #1676725 in BcherVerffentlicht am: 2012-04-20Abmessungen: 8.50 x .87b x 5.94l, Einband: Gebundene Ausgabe194 Seiten | File size: 34.Mb

**Von Leonidas Chrysanthopoulos : Aufbruch in Armenien: Chronik eines Diplomaten** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Aufbruch in Armenien: Chronik eines Diplomaten:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Land wird wieder selbststndigVon TamiraDas Buch ist einfach klasse. Es gibt einen sehr guten Einblick mit welchen Schwierigkeiten dieses kleine Land zu Beginn der neuen Selbststndigkeit zu kmpfen hatte. Bezglich der Kindle - Ausgabe htte ich mir gewnscht, dass die Karte am Anfang zu finden ist. Leider fand ich sie durch Zufall erst zum Ende hin.4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Grossartig! fesselnder Augenzeugenbericht der jngeren

Geschichte Armeniens Von Amalia van Gent Das Buch "Aufbruch in Armenien" beschreibt in bewegender Art die ra, welche die Armenier selber als die "dunkelste" Epoche ihrer Geschichte nennen. Botschafter Chrysanthopoulos erzht aus der kritischen Distanz, welche der Beruf eines Diplomaten voraussetzt, und zugleich mit grosser Betroffenheit von den ersten, noch unsicheren Schritten Armeniens in seine Unabhngigkeit. Er beobachtet minitis den Ausbruch des Karabach-Konflikts und erlebt, wie die armenische Hauptstadt als Folge dieses Konflikts 1993 ohne Strom und Verkehr, ohne medizinische Versorgung und mit dramatischen Nahrungsgengpsen bleibt und wie das Land schliesslich in einer anhaltenden, erlahmenden Aderlass seine Jugend in grossen Migrationswellen verliert. Fr jeden Interessierten der Geschichte Armeniens ein lesenswertes Buch! Amalia van Gent, langjhrige Korrespondentin der Neuen Zrcher Zeitung<sup>3</sup> von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Armenien in einer sehr schwierigen Zeit Von HaDo Das vorliegende Buch liest sich gut und flssig; es ist professionell gesschrieben. Aber zum Wichtigen - dem Inhalt. Eine sehr schwierige Phase in der Entwicklung des heutigen armenischen Staates wird detailliert beschrieben - auch mit allen Widrigkeitendes tglichen Lebens. Das Buch ist lesenwert fr alle an Armenien Interessierte und fr Auslandsarmenier.

Kurzbeschreibung Als die Sowjetunion auseinanderfiel, konkurrierten Russland, die EU und die USA um die fhrende Rolle im Kaukasus. Ein blutiger Krieg zwischen Aserbaidshan und der Enklave Bergkarabach, die von Armeniern bevlkert war, wurde zum Mittelpunkt dieses Machtkampfes. EXIL IN JEREWAN schrieb die griechische Presse ber die Stationierung von Leonidas Chrysanthopoulos und seinen drei Mann Botschaftspersonal. Fr ihn jedoch bedeutete dieser Posten des ersten Botschafter Griechenlands im neuen unabhngigen Armenien eine goldene Gelegenheit, eine Freundschaft zu erneuern, die so alt war wie die Geschichte. Botschafter Chrysanthopoulos, der auch die Prsidentschaft der Europäischen Union reprsentierte, erzht die Insider-Story. Er spricht zum ersten Mal darber, wie externe Mchte whrend des fehlgeschlagenen Coup dtat im Oktober 1993 in Moskau die Unabhngigkeit Armeniens bedrohten. Er beschreibt die Entwicklung der EU Politik in dieser Region und gibt Einblicke in die Arbeitsweise einzelner Regierungsfhrer. Der Autor erzht von den abenteuerlichen Aspekten des Lebens eines Botschafters, von seiner diplomatischen Arbeit und den humanitren Hilfsprojekten, in die er involviert war, von seinen persnlichen Eindrcken ber Kultur und Sehenswrdigkeiten, und vor allem von den Lebensumstnden, unter denen die Armenier versuchten ihr Land aufzubauen. ber den Autor und weitere Mitwirkende Leonidas Th. Chrysanthopoulos ist ein Karrierediplomat; er wurde 1993 der erste griechische Botschafter im neuen unabhngigen Armenien, wo er whrend dieser Zeit auch die Prsidentschaft der Europäischen Union reprsentierte. Er arbeitete in Toronto, in Peking und bei den stndigen Vertretungen seines Landes bei der Europäischen Union in Brssel und den Vereinten Nationen in New York. Wie schon sein Vater und Grovater war er Generalkonsul von Griechenland in Istanbul gewesen. Er war Botschafter seines Landes in Polen und Kanada und ist derzeit der Generalsekretre der Schwarzmeerwirtschaftskooperation BSEC in Istanbul.